



Einzureichende Baugesuchsunterlagen

⇒ bei Umbau/Sanierung ohne Erweiterung

Die Baugesuchsunterlagen müssen vollständig im eBAGE digital und 2fach in Papierform unterschrieben beim Bauamt eingereicht werden.

- Vollständiges Baugesuchsformular (eBAGE) mit jeweiligen Unterformularen und mit Wohnungsangaben (Gebäude- und Wohnungsregister)
Bei innerer Wohnungsvergrößerung, -wegfall oder Erhöhung der Anzahl muss das im eBAGE das Gebäude mit den Wohnungen „betrifft Gebäude“ (GWR-Statistik) angewählt und ausgefüllt werden.
- Ausführlicher Projektbeschreibung
- Fotos vom bestehenden Wohnhaus und der Umgebung
- Situationsplan M. 1:500
- Grundrisse M. 1:100 (schwarz, gelb, rot)
In den Grundrissen müssen die Nutzung sowie alle Angaben gemäss § 55 Abs. 2 lit. b PBV immer mit angegeben werden.
Dachaufsichtsplan (alle Flachdächer, auch mit PV-Anlage, sind immer zu begrünen)
- Fassaden/Schnitte M. 1:100 (schwarz, gelb, rot)
Die Fassaden müssen bitte farbig sein und ausserdem müssen die Fassaden vollständig vermasst sein – inkl. talseitige Fassadenhöhe und max. Gesamthöhe und Gebäudelänge
In den Fassaden und in den Schnitten muss das massgebende, das vorhandene und das gestaltete Terrain enthalten sein
- Umgebungsplan M. 1:100 (bei Änderung)
Der Umgebungsplan muss sehr detailliert sein mit Höhenangaben und einer Pflanzliste und mit Detailschnitten und Materialisierung der befestigten Flächen. Spielplätze und Freizeitanlagen sind mit den Möblierungen aufzuzeigen.
- Formular Farb- und Materialkonzept (bei PV-Modulen ist auch die Farbe des Rahmens anzugeben), ggf. Muster und/oder Modell
- Provisorische Deklarationsformulare Frisch- und Abwasser mit Flächenschema und Retentionsberechnung (bei Erhöhung der befestigten Fläche)
- Gutachten Naturgefahren im blauen Gefahrenbereich (muss die tatsächliche Objektschutzmassnahmen enthalten)
- Brandschutzpläne
- Ggf. Lärm- und Schallschutznachweis
- Baustelleninstallationsplan mit genügend Handwerker-PP, Muldenstandort, ggf. Kranstandort
- Heizung/Warmwasserversorgung (bei Änderung)
Bei LW-WP muss ein Lärmschutznachweis mit vermassten Situationsplan eingereicht werden.
Bei einer Erdsonden-WP muss das entsprechende Zusatzformular ausgefüllt sein.
Ein Fernwärmeanschluss muss im Vorfeld abgeklärt werden.
- Energienachweis
- PV-Anlagen/Eigenstromerzeugung:
Bitte beachten sie die gesetzlichen Vorgaben zur Eigenstromerzeugung und dem einzureichenden Nachweis. Dafür gibt es ebenfalls ein Formular auf unserer Internetseite.
- Entsorgungskonzept: Angaben über die Art, die Qualität und die Menge der anfallenden Abfälle und über die vorgesehene Verwertung und Entsorgung nach den Vorgaben der Dienststelle Umwelt und Energie.

Die Liste ist nicht abschliessend, es können vom Kanton noch Unterlagen nachverlangt werden.